

Beilage des NSG.-Wien

Schrichten aus
der Verwaltung
der
Stadt Wien

Verantwortlich für den Gesamthalt:
Gaupresseamtsleiter
Ernst Handschmann

Verantw. Schriftleiter:
Hans Mücke / Wien, 1.,
Rathaus / fernr. A 28.500
Klappen 069, 548, 002

Rathaus Korrespondenz

HERAUSGEG. VOM GAUPRESSEAMT IN VERBINDG. MIT DEM HAUPTVERWALTUNGS- U. ORGANISATIONSAMT D. STADT WIEN.

Wien, 27. März 1940.

Auch im Winter reger Bäderbesuch

=====

Der Besuch der städtischen Bäder hatte in den abgelaufenen vier Wintermonaten November 39 bis Februar 40, obwohl die fast ununterbrochene lange Reihe von Frosttagen einen starken Rückgang erwarten liess, im Vergleich zum Vorjahr eine 5 bis 10 prozentige Steigerung zu verzeichnen. Insgesamt besuchten 1,935.000 Wiener die städtischen Warm- und Schwimmbäder. Ausser der immer stärker durchdringenden Erkenntnis von der Wichtigkeit des Schwimmsportes für die Leibesertüchtigung wurde diese Badefreudigkeit zweifellos auch durch den nicht unbeträchtlichen Preisabbau gefördert, den die Stadtverwaltung in den Schwimmhallenbädern durchführte.

ooo0ooo

Werkspausenkonzert im Rathaus

=====

Im Arkadenhof des Neuen Wiener Rathauses wird am Samstag, den 30. März ein Werkspausenkonzert für die hier beschäftigte städtische Gefolgschaft veranstaltet, bei dem ein Musikzug des NSFK aufspielen wird. Dieses Konzert steht im Zeichen der letzten Reichsstrassensammlung für das Kriegs-WHW. In die Klänge der Musik wird sich daher das fröhliche Klimpern der Sammelbüchsen mengen, die sicherlich bei dieser Gelegenheit einen besonderen Erfolg haben werden.

ooo0ooo